IHK Darmstadt Rhein Main Neckar

Projektantrag und Zielvereinbarung
Prüfung IT Business Manager
(IT Projektleiter)

Prüfungsteilnehmer:
Unternehmen:
Thema / Titel des dokumentierten Projektes:
Abstract / Kurzdarstellung (inkl. Mengengerüst):
Darstellung des Sachstandes zum Zeitpunkt der Antragstellung:

Ziele:

Wo wollen wir hin? Ziele (eindeutig) formulieren:

Schwerpunkte setzen:

Definition der Schwerpunkte des Projekts / der Dokumentation

IHK Darmstadt Rhein Main Neckar

Inhalt der Projektarbeit / der Lösungskonzeption

(Gemeinsam mit dem Prüfungsausschuss auszufüllen)

§ 12 (1)	Zuordnung zu einem betrieblichen IT Prozess	
1)	Beraten von Kunden und Erstellen von Angeboten	☐
2)	Einrichten, Durchführen und Auflösen von Projekten	☐
3)	Einführen, Betreuen und Optimieren von Produktionsprozessen	☐
4)	Leiten von Projekten, einschließlich Planen des Personaleinsatzes und der Mitarbeiterentwicklung	☐

§12 (2)	Basisthemen meiner Dokumentation	vorhanden
a)	neue Technologien	☐
	wandelnde lokale und globale Marktverhältnisse	☐
b)	Kundenanforderungen analysieren	☐
	technische und organisatorische Schnittstellen analysieren	☐
c)	technisch optimale und marktgerechte IT-Lösungen vorschlagen	☐
d)	untersuchen von Projektalternativen	☐
e)	Projekte strukturieren	☐
	Kosten und Ressourcen planen	☐
	Risiken analysieren	☐
f)	Anforderungen an das Personal beschreiben	☐
	den Einsatz von Projektmitarbeitern koordinieren	☐
g)	Entscheidungsträger beraten	☐
h)	Umsetzung der Projekte leiten	☐
	effiziente Arbeits- und Systemabläufe organisieren	☐
i)	Controlling-Instrumente einsetzen zur Überwachung von Budgets	☐
	Controlling-Instrumente einsetzen zur Überwachung von Terminen	☐
	Controlling-Instrumente einsetzen zur Überwachung von Qualität	☐
k)	Aktivitäten zur Abwendung von Risiken planen	☐
l)	IT-Lösungen in bestehende Kundenumfelder integrieren	☐
m)	qualitätswirksame Aktivitäten planen	☐
	qualitätswirksame Aktivitäten sichern	☐
	qualitätswirksame Aktivitäten lenken	☐
n)	Qualitätsbewusstsein der Mitarbeiter fördern	☐

Abgabetermin der Dokumentation:*
Präsentation und Fachgespräch:

Diese Zielvereinbarung ist der Dokumentation in Kopie im Anhang beizufügen.

Die Dokumentation muss mit einem Zeilenabstand von 1,5 und in einer serifenlosen 12-Punkt-Schrift (z.B. Arial) erstellt werden. Der Randabstand muss 2,5 cm betragen. Sie beträgt vom Umfang mindestens 50 Seiten netto (ohne Anhang, Inhaltsverzeichnis, Deckblatt, etc.). Umfangreiche Tabellen, Listen, Screenshots, Grafiken, etc. sind zwingend im Anhang unterzubringen.

Abweichungen von der vorgenannten Zielvereinbarung bedürfen der Zustimmung des Prüfungsausschusses und setzen eine neue Zielvereinbarung voraus. Die Nichteinhaltung bzw. Nichtbeachtung der vereinbarten Ziele und Ausführungen in der Dokumentation führen zwangsläufig zur formalen Zurückweisung der Dokumentation und zum Nichtbestehen dieses Prüfungsteils.

Zitiert der Prüfling Literatur, so sind die Quellenangaben in der Projektdokumentation als solche kenntlich zu machen.

Die definierten Schwerpunkte des Projekts / der Dokumentation sind ausführlich darzustellen.

Alle Dokumentationen zum Projekt sind vollständig und ausschließlich in schriftlicher Form inkl. Erklärung der eigenständigen Anfertigung in dreifacher Ausfertigung bei der IHK Darmstadt einzureichen. Zusätzlich ist eine PDF-Version der Dokumentation einzureichen.

Eventuell vertrauliche Unterlagen sind als solche zu kennzeichnen.

Der Sperrvermerk wird in jedem Fall dadurch berücksichtigt, dass die Unterlagen ausschließlich dem Prüfungsausschuss zugänglich gemacht werden.

Darmstadt,

Prüfungsteilnehmer:	Prüfungsausschuss:
Unterschrift	Name/Unterschrift